

Gewittergefahr heute: Starke Unwetterbereiten Österreich Sorgen!

Wetterwarnung für Österreich: Gewitter, Hagel und Starkregen bedrohen besonders den Osten und Südosten am 2. Juni 2025.



Steiermark, Österreich - Am 2. Juni 2025 warnt die Wetterbehörde vor starkem Unwetter in Österreich, das sich durch Gewitter, Hagel und Starkregen auszeichnet. Laut 5 Minuten sind besonders der Osten, der Südosten und das zentrale Bergland betroffen, während auch Teile des Westens nicht verschont bleiben. Am Vortag kam es bereits zu Überflutungen in der Steiermark und Hagel in Wien, während Niederösterreich von Starkregen und Gewittern heimgesucht wurde.

Die Wetterprognosen für den heutigen Tag zeigen am Vormittag noch ruhigeres Wetter mit Sonnenschein von Kärnten bis ins östliche Flachland. Ab Mittag wird jedoch ein Anstieg der Gewittergefahr erwartet, vor allem im Süden und Osten des Landes. Im oberen Murtal sowie der Weststeiermark nehmen die Gewitteraktivitäten am frühen Nachmittag zu. Die Gewitter verlagern sich bis zum Abend weiter nach Osten, entlang des Grazer- und Weizer Berglandes bis ins Wiener Becken.

Starke Unwetter und mögliche Gefahren

Laut Ökoreich wird mit Hagel von bis zu 5 cm Korngröße gerechnet. Auch die Gefahr von Überflutungen steigt im Laufe des Abends und während der Nacht erheblich an. In verschiedenen Regionen gilt die höchste Warnstufe, während überall gewisse regional spezifische Unterschiede hinsichtlich der Schwere der Unwetter bestehen. Am äußersten Osten Österreichs bleibt zunächst verschont, doch vor allem die Steiermark wird als Hotspot identifiziert.

Anhaltende Gewitter werden bis in die zweite Nachthälfte erwartet, während die Niederschläge am Abend intensiver werden. Dies könnte zu erheblichen Komplikationen führen, wie die Meteorologen betonen. Eine Unwetterwarnung in Österreich hat bereits teilweise rot erreicht, während maximal orange etwa von Skywarn Austria und der Österreichischen Unwetterzentrale ausgegeben wurde. Für weniger betroffene Regionen herrscht die Warnstufe gelb, wobei hier lokal Gewitter und kleinkörniger Hagel auftreten können.

Wichtige Rolle der Meteorologie

Die aktuelle Unwetterlage wird von GeoSphere Austria kontinuierlich überwacht. Diese Institution erstellt rund um die Uhr Wettervorhersagen und warnt bei extremen Wetterbedingungen. Wetterwarnungen helfen nicht nur, die Öffentlichkeit zu informieren, sondern sind auch für viele Branchen, etwa in der Landwirtschaft oder bei der Planung von Veranstaltungen, von entscheidender Bedeutung. GeoSphere Austria setzt moderne Technologien ein, darunter Hochleistungsrechner, um präzise Wetterprognosen zu erstellen,

was unser aller Sicherheit in Zeiten extremer Wetterereignisse erhöht.

Der Umgang mit der potenziell gefährlichen Wetterlage erfordert Wachsamkeit und Vorbereitung sowie die Bereitschaft, sich an sich ändernde Bedingungen anzupassen. Im Rahmen ihrer Verantwortung erinnert GeoSphere Austria daran, dass die einmaligen Ereignisse durch die versterbenden Faktoren auch intensiver und unterschiedlicher ausfallen können als üblicherweise erwartet. Eine sorgfältige Beobachtung der Wetterentwicklung ist daher unerlässlich.

Details	
Vorfall	Naturkatastrophe
Ursache	Gewitter, Starkregen, Überflutungen, Hagel
Ort	Steiermark, Österreich
Quellen	• www.5min.at
	www.oekoreich.com
	www.geosphere.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at